

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Nephrolith (SLO)

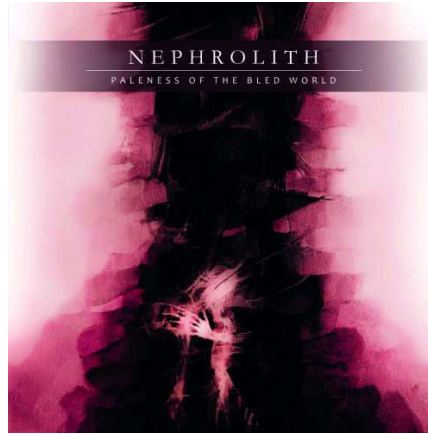
Genre: Black Metal

Label: Cursed Records

Album Titel: Paleness of the Bled World

Spielzeit: 39:44

VÖ: 11.11.2016



Nephrolith ist eine slowenische Band, die mit ihrem zweiten Album "Paleness of the Bled World" die schwarzen Herzen ihrer Hörerschaft erobern wollen.

Bands aus Slowenien sind hierzulande eine kleine Seltenheit. Ich könnte, wenn man mich auf der Straße fragen würde, jedenfalls keine nennen. Aber Nephrolith schlagen mit ihrer Musik in eine sehr ausgeweitete Kerbe, denn gefühlt ein Viertel aller Bands in diesem Lande spielen Black Metal. Die restlichen drei Viertel teilen sich auf Death (Melodeath), Thrash und Heavy Metal auf.

Nun aber ins Detail. Das Album beginnt mit dem Introstück "1004"; über die tiefere Bedeutung des Titels kann man nur spekulieren, was auch auf das Outro "4001" zutrifft. Der erste richtige Song, "Drained Away", beinhaltet dann schon mehr Elemente, auf die man als Black Metaller so steht. Ein paar klopfende Drums, Gitarren, die sowohl verträumt-melancholische Klimpereien abliefern, wie auch während der Gesangsphasen mehr Druck aufbauen. Also alles gut im Hause Nephrolith? Soweit erstmal schon.

Die Lieder sind sofort zugänglich, bestechen durch verständlichen Gesang und Tempowechsel sowie diesem typischen Gefühl, was Metal auszulösen vermag. Diese Art Zugehörigkeitsgefühl, was einen mit dem Kopf nicken und mit dem Fuß wippen lässt. Zwar bleiben die ganz großen Innovationen aus, aber im Gesamtbild fällt es nicht negativ ins Gewicht, da vor allem auch die Lieder selber genug Durchschlagskraft haben.

Fazit:

Für ein Zweitlingswerk haben sich die Slowenen wirklich Mühe gegeben und diese zahlt sich auch aus. Herausgekommen ist ein anständiges Album, welches sicher in dem einen oder anderen Schrank sein Zuhause finden wird. Ich für meinen Teil werde jetzt auch mal ein paar andere Bands auf Herz und Nieren prüfen, denn wenn eine schon so gut ist, gibt es bestimmt auch noch mehr davon.

Punkte: 8/10

Anspieltipps: Rejoined, Flamespeech

Weblink: <http://www.facebook.com/pages/Nephrolith/80491962125>

Lineup:

Nerthag - Vocals

Skargart - Guitars

Isvaroth - Guitars

Tersagir - Bass

Ghul - Drums

Tracklist:

01. 1004
02. Drained away
03. Rejoined
04. Flamespeech
05. Moth
06. Olistje
07. Warmth into Fire
08. 4001

Autor: Godshand